

# 2,125% BANKHAUS Schelhammer & Schatterera AG KASSEN OblIGATION 2010 – 2013/2

- Kupon 2,125% fix für die gesamte Laufzeit
- Laufzeit 3 Jahre von 12.02.2010 bis 11.02.2013
- Stückelung Euro 1.000,--
- keine Depotgebühr

## **Daueremission**

ab 12. Februar 2010

## **Wertpapierkenn-Nr.**

QOXDBA011489

## **Kupontermin**

12. Februar, ganzjährig

## **Verzinsung**

2,125% jährlich vom Nennwert, zahlbar im Nachhinein am 12. Februar eines jeden Jahres. Die Verzinsung beginnt am 12. Februar 2010. Die Zinsberechnung erfolgt auf Basis act/act. Die Vergütung der Zinsen erfolgt durch die depotführende Kreditunternehmung.

## **Laufzeit**

3 Jahre, vom 12. Februar 2010 bis einschließlich 11. Februar 2013.

## **Stückelung**

Die Kassenobligation wird in Teilschuldverschreibungen zu Nom. EUR 1.000,- begeben, die zur Gänze durch eine Sammelurkunde (§ 24b Depotgesetz, BGBl. Nr. 424/1969 in der Fassung BGBl. Nr. 650/1987) vertreten werden.

## **Tilgung**

Die 2,125% Bankhaus Schelhammer & Schatterera AG Kassenobligation 2010-2013/2 wird am 12. Februar 2013 zur Gänze zum Nennwert zurückgezahlt. Bei Rückkauf während der Laufzeit ist mit Abschlägen zu rechnen.

## **Sicherstellung**

Die Kassenobligation ist durch das gesamte Vermögen der Bankhaus Schelhammer & Schatterera Aktiengesellschaft sichergestellt.

## **Kündigung**

Eine Kündigung seitens der Schuldnerin oder der Gläubiger ist ausgeschlossen. Die Schuldnerin ist zu einem freihändigen Rückkauf berechtigt und kann solcherart erworbene Kassenobligationen frühestens 2 Jahre nach Laufzeitbeginn tilgen.

## **Verjährung**

Der Anspruch aus den Zinsscheinen verjährt drei Jahre, der Anspruch auf das Kapital dreißig Jahre nach Fälligkeit.

## **Zahlstelle und Depotführung**

Bankhaus Schelhammer & Schatterera AG, 1010 Wien

## **Ausgabepreis**

anfänglich 100 %

## **Steuern und Spesen**

Der Ersterwerb ist spesenfrei. Es werden keine Depotgebühren berechnet.

Dieses Angebot ist gem. § 3 Abs. 1 Z.3 KMG von der Prospektspflicht ausgenommen.

Es kann ein persönliches Beratungsgespräch nicht ersetzen und stellt weder eine Empfehlung zum Produkterwerb noch eine Risikoauflärung dar!